

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

08.05.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 191/2025

30 Schockanrufe seit Mittag

Verantwortlich: Anja Leuschner

30 Schockanrufe seit Mittag

Bautzen

Malschwitz, OT Kleinsaubernitz

Bautzen, OT Kleinwelka

Wilthen

Bischofswerda

Hochkirch

08.05.2025, seit 10:45 Uhr

Seit Donnerstagvormittag klingelten im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Bautzen zahlreiche Telefone. Am anderen Ende melden sich Betrüger.

Die Masche war stets ähnlich. Eine vermeintliche Polizistin berichtete den Angerufenen von einem Verkehrsunfall. Verursacht hätte diesen der Sohn oder die Tochter. In einigen Fällen gaben sich die Täter auch direkt als die Angehörigen aus. Es meldeten sich dann weinerliche Stimmen, welche von dem Unfall berichteten.

»Mama, Mama, bitte hilf mir, ich hatte einen Unfall und bin von der Polizei festgenommen worden.«

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Verursacher wären nun in Haft. Die Betrüger boten den Geschädigten dann die Möglichkeit an, Kautions für ihre Kinder zu hinterlegen. Gefordert wurden Summen bis zu 10.000 Euro.

Alle Angerufenen kannten die Masche, ließen sich auf nichts ein und legten sofort auf.

Die Anrufe gehen aktuell weiter. Die Polizei warnt eindringlich davor, den Anrufern Glauben zu schenken und Geld herauszugeben.